

Produktionsspezifikationen: CD - R Bedruckung / Mini CD - R

1. CD-R Rohlinge 8 cm

Fuer die CD-R Bedruckung setzen wir unterschiedliche Rohlinge namhafter Hersteller wie z.B. Sony ein. Die Speicherkapazitaet betraegt 210 MB.

2. Lieferzeiten

- ca. 10 Arbeitstage nach Eingang aller spezifikationsgerechten Vorlagen und Druckfreigabe.
- Express-Service (5 Arbeitstage) ist bei Produktionen ohne Drucksachen mit einem Aufpreis moeglich.

3. Konfektionierung

Die CDs werden mit den Drucksachen maschinell in ein Jewel Case verpackt. Gerne bieten wir Ihnen auch individuelle Verpackungsloesungen wie CD-Multi-Boxen, DigiPaks, 3-Pacs und vieles mehr oder nach Ihren Vorgaben gestaltete CD-Kartonstecktaschen an. Sprechen Sie mit uns!

4. Produktionsmengen

Aus technischen Gruenden kann die produzierte Stueckzahl von der Bestellmenge um **+/- 5%** abweichen. Berechnet wird immer die tatsaechlich produzierte Stueckzahl!

Druckdaten für 8cm CD - Label

1. Datenformat

Saemtliche Druckdaten sollten idealerweise als **druckfähige PDFs** gemaess der nachfolgenden Spezifikationen angeliefert werden.

PDF Dateien

Portable Document Format (PDF) ist der De-facto-Standard fuer die Verteilung elektronischer Dokumente weltweit. PDF ist ein universelles Dateiformat, dass wenn es richtig geschrieben ist alle Schriften, Formatierungen, Farben und Grafiken jedes Ausgangsdokuments beibehaelt, unabhaengig von der Anwendung und der Plattform, die zur Erstellung verwendet wurden. Zur Erzeugung von spezifikationsgerechten PDFs sollten Sie den neuesten Adobe PS-Treiber sowie einen Distiller ab Version 4.0 verwenden. Der direkte PDF-Export aus den Adobeanwendungen ist ebenfalls moeglich. Auf Wunsch stellen wir Ihnen die noetigen Einstellungsparameter zur Verfuegung.

ACHTUNG: Bitte betten Sie keinerlei ICC-Profile in die Daten ein. Verzichten Sie zudem auf Font-Untergruppen, d.h. alle Zeichensaetze muessen vollstaendig enthalten sein. Alle **Objekttransparenzen** sind umzuwandeln. **OPI-Informationen** muessen entfernt werden.

Bitte konfigurieren Sie Ihr Acrobat ab Version 5 auf die **Überdrucken Vorschau**. Nur so koennen Sie ueberpruefen, ob Elemente wie z.B. wei er Text, ungewollt ueberdrucken und somit garnicht oder farbverfaelscht ausgegeben werden (der kostenlose Acrobat Reader bietet diese Funktion nicht).

Sollte eine Bereitstellung der Daten im PDF Format nicht möglich sein, übernehmen wir die Konvertierung der von Ihnen angelieferten Druckdaten und stellen diese Dienstleistung in Rechnung.

Folgende **Software** steht fuer die angelieferten Druckdaten zur Verfuegung:

Windows: Illustrator CS4; InDesign CS4; Photoshop CS4; CorelDraw 12
Mac OS: QuarkXPress 6.5, Illustrator CS3; InDesign CS3; Photoshop CS3

2. Bildauflösung / Farbraum

Die in den Ursprungsdateien eingebundenen **Graustufen- und Farbbilder** muessen immer mit einer Aufloesung von min. **300 dpi** (besser 600 dpi) erstellt worden sein. Bei **Strichzeichnungen** betraegt die Aufloesung fuer eine ausreichende Kantenschaerfe idealerweise sogar **1200 dpi** (mind. jedoch 600dpi).

Eine optimale Kantenschaerfe kann bei Pixelbildern prinzipiell nicht garantiert werden, in diesem Fall sollten die Bilder, Logos oder der Text in Vektoren aufgebaut sein!

Der **Farbraum** bei Farbbildern muss bei der Ausgabe grundsaeztlich als **CMYK** definiert sein. Als optimales Umwandlungsprofil sollte **ISO Coated V2** verwendet werden. Bei Anlieferung von Druckdaten im RGB- oder LAB-Format kann es durch die Umwandlung in CMYK mitunter zu starken Farbabweichungen vom Ursprungsbild kommen. Hierbei uebernehmen wir keine Gewaehrleistung.

3. Sonderfarben / Volltonfarben

Wenn es sich um ein **grafisches/flächiges Motiv** handelt oder die **Corporate Identity** massgebend ist, sollte der Druck mit **Sonderfarben** (HKS oder Pantone) definiert werden. Sonderfarben koennen auf der Labeloberflaeche **nur im Siebdruck** aufgetragen werden. Offsetdruck und Siebdruck koennen jedoch kombiniert werden. Der Siebdruck garantiert bei den Volltonfarben ein gleichmaessiges, brillanteres Druckbild. Im Offsetdruck ist es hingegen kaum moeglich groessere Farbflaechen stabil zu halten. Ein satter, homogener Farbeindruck kann deshalb bei Vollflaechen nicht garantiert werden. Wir koennen daher keine Gewaehrleistung uebernehmen! Die **Sonderfarben** sollten in **100%** angelegt sein und nicht aufgerastert werden.

4. Moiré und Wolkenbildung

Ein Moiré-Effekt zeigt sich als eine Art Schachbrettmuster im Druck. Dieser entsteht meist durch eine falsche Rasterwinkelung, laesst sich jedoch auch insbesondere bei CMYK-Drucken mit einem hohem Yellow-Anteil nur schwer vermeiden. Um Moiré-Effekte und Wolkenbildungen im Druck zu verhindern, kann es helfen darauf zu achten, dass die Tonwerte zweier Farben nicht zu dicht beieinander liegen (z.B. 85% Cyan und 83% Magenta).

5. Schriften / Linien

- Die **Schriftgröße** muss im positiven Druck min. 4pt und im negativen in min. 5pt angelegt werden.
- Um Blitzer im Druck zu vermeiden sollte **schwarzer Text** mit 100%K angelegt und auf ueberdrucken gestellt sein .
- **Linien** duerfen eine Strecke 0,15 mm nicht unterschreiten.

6. Farbabweichungen

Generell ist eine 100%ige Farbgleichheit zwischen dem jeweiligen Medium (z.B. CD-ROM) und den Papierdrucksachen nicht zu realisieren, da die Produkte auf unterschiedlichen Druckmaschinen gefertigt werden und sich aufgrund der unterschiedlichen Bedruckstoffe und Druckverfahren automatisch ein unterschiedlicher optischer Eindruck ergibt. Wir koennen Ihnen **Farbverbindlichkeit** fuer Ihre Papierdrucksachen nur dann zusichern und bestaetigen, wenn Sie fuer jedes Produkt einen separaten **Farbproof** (zertifiziert) anliefern. Ein Proof fuer den Druck auf CD/DVD bietet dagegen keine 100%ige Farbverbindlichkeit! Hier kann nur ein Andruck die noetige Sicherheit liefern.

7. Kontrollausdrucke / Muster

Idealerweise liefern Sie uns zusammen mit den Druckdaten eine Farbvorlage (Proof/Farbausdruck) zur Druckkontrolle. Nur ein zertifizierter (farbverbindlicher) Farbproof kann die Farbverbindlichkeit im Druck garantieren.

8. Drucktechnische Besonderheiten

Der **Farbauftrag** sollte wie bei Papierdrucksachen 351% nicht ueberschreiten. Besonders sollten Sie dies in dunklen Bereichen von Fotos kontrollieren.

Sollten Sie z.B. ein **tieferes Schwarz** als 100%K wuenschen, legen Sie den Schwarzbereich mit C: 60% M: 40% Y: 40% K: 100% an.

Der minimale **Tonwertumfang** betraegt im Offsetdruck 7%, im Siebdruck 15% pro Farbe. Tonwerte mit geringerem Umfang koennen nicht abgebildet werden. Dies kann besonders bei **Verläufen** zu Abrissen im Druck fuehren. Ebenso gilt: Tonwerte von 93% (Offset) bzw. 85% (Siebdruck) werden wie 100% dargestellt.

Grautöne die kein oder zu wenig Schwarz enthalten sind auf der Labeloberflaeche schwer stabil zu halten. Es ist daher zu empfehlen das Grau rein Schwarz aufzubauen und nur kleinere Tonwerte der anderen Farben zu verwenden.

Allgemeine Anmerkungen

Die gekennzeichneten Druckbereiche unserer Labelspezifikationen dienen zur Orientierung bei der Erstellung des Layouts. Die Bildinformationen der endgueltigen Druckdaten sollten jedoch idealerweise nie im Innenbereich ausgeschnitten werden, sondern das Layout sollte durchgehend angelegt werden (zulaufen lassen).

Datenanlieferung / -übertragung

Datenträger:

CD-R / DVD-R: Mac- oder ISO 9660-formatiert

Saemtliche Datentraeger sollten mit Ihrer Anschrift versehen sein, damit Ihnen diese auf Verlangen wieder zur Verfuegung gestellt werden koennen. Ebenso sind alle Datentraeger mit einem ausgedruckten Inhaltsverzeichnis anzuliefern und zu beschriften.

Datenfernübertragung:

Es besteht die Moeglichkeit, Dokumente per Datenfernuebertragung an uns zu senden. Hierzu stehen Ihnen folgende Moeglichkeiten zur Verfuegung:

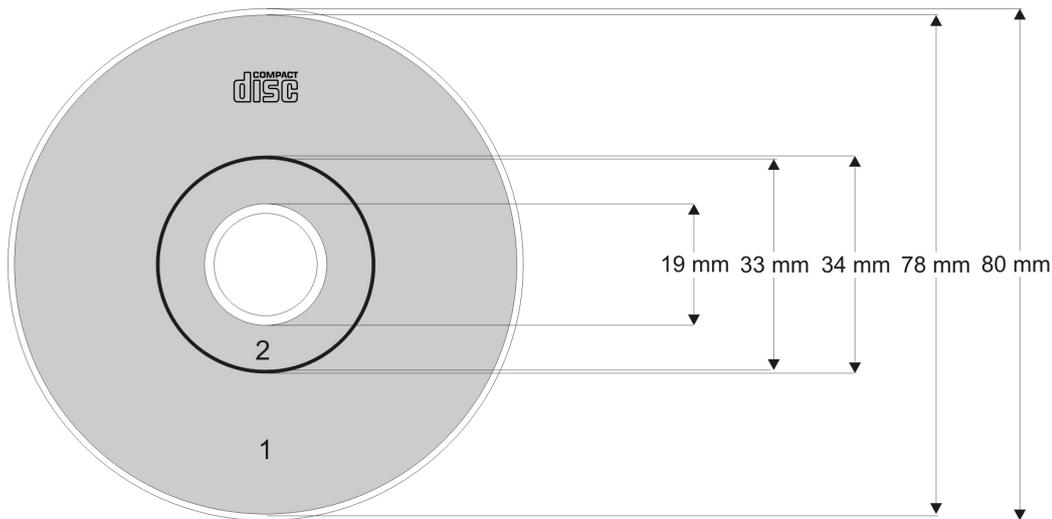
1. Als Dateianhang an eine Email an: info@cd-fachmarkt.de oder an Ihren pers nlichen Ansprechpartner
2. Via FTP-Client:
 - Server-IP: <ftp://arcomm.de>
 - User: arcommftp
 - Password: (Bitte anfragen)
 - Folder: CDF-Produktion

Bitte informieren Sie nach komplett abgeschlossener Uebertragung der Daten kurz den jeweiligen Sachbearbeiter (per Telefon oder Email), damit wir den jeweiligen Vorgang schnellstmoeglich bearbeiten koennen.

Standzeichnungen

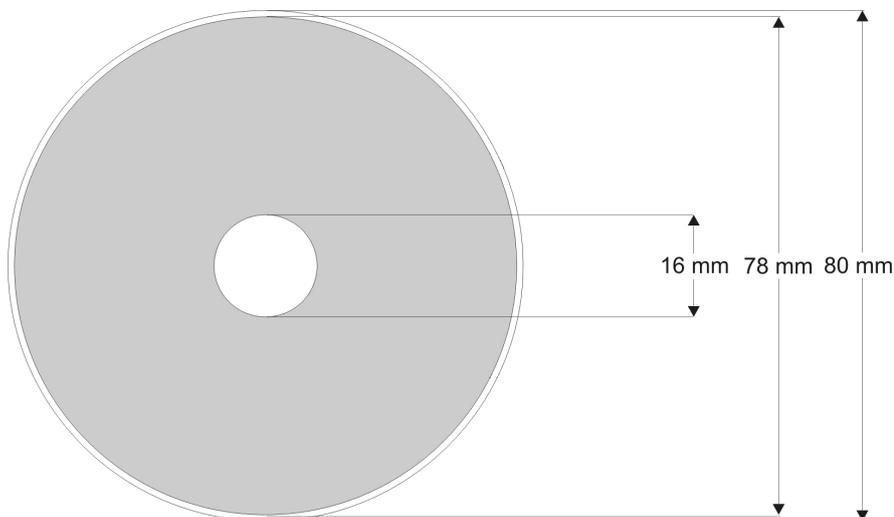
CD-R Bedruckung 8cm

im Siebdruck, 4-farbig CMYK Euroskala und/oder Sonderfarben oder
im Digitaldruck, 4-farbig CMYK Euroskala



Siebdruck:

Druckbereich: 19 mm - 78 mm
 Druckbereich 1: Aluminiumflaeche, vollflaechige Grundierung nicht noetig
 Druckbereich 2: transparenter oder metallisierender Innenring. Soll dieser Bereich mitbedruckt werden, empfiehlt sich eine vollflaechige Grundierung
 Stapelring: 33 mm - 34 mm (nicht bedruckbar)



Digitaldruck:

Druckbereich: 16 mm - 78 mm
 Fuer den Digitaldruck verwenden wir Rohlinge die bereits eine vollflaeche Grundierung besitzen.